



## **Erhöhung Zugänglichkeit öff. Waldstück Rebenweg**

Berichtersteller/in: BR Max Hartmuth

Die BezirksrätInnen der Grünen Alternative Hernals stellen in der Sitzung der Bezirksvertretung am 10. Juni 2020 gemäß § 24 GO-BV folgenden

### **ANTRAG**

#### **Antragstext:**

Die zuständigen magistratischen Dienststellen der Stadt Wien mögen zwischen dem Rebenweg und der angrenzenden Waldfläche (Sww) in Gemeindebesitz an jener Stelle, an der im Flächenwidmungs- und Bebauungsplan ein „öffentlicher Durchgang“ (öDg) ausgewiesen ist (s. Bild), aber noch keine tatsächliche Zutrittsmöglichkeit besteht, eine ebensolche durch Anbringung eines Torrahmens ermöglichen.

#### **Begründung:**

Derzeit verschaffen sich Erholung Suchende von innerhalb der (privaten) Anlage Zugang, wo oberhalb der Stiege 15 ein Übergang möglich ist.

Eine Zutrittsmöglichkeit von öffentlichem auf öffentlichen Grund, wie vom Gesetzgeber laut Flächenwidmungs- und Bebauungsplan intendiert, würde die Bewohner\*innen der Anlage vor Fremdzutritten schützen und gleichzeitig die Zugänglichkeit für die Öffentlichkeit gewährleisten.

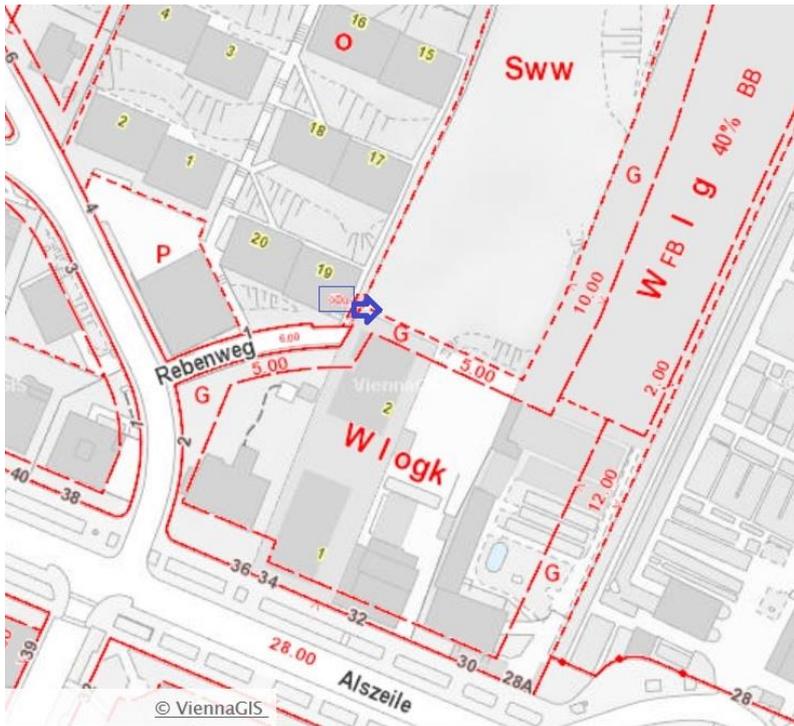


Abb. 1: Die relevante Stelle im Flächenwidmungs- und Bebauungsplan. Der blaue Pfeil zeigt den intendierten öff. Durchgang an.



Abb. 2: Die relevante Stelle (derzeit, ungefähr), an welcher die Anbringung eines Torrahmens Übergang zwischen öffentlichen Gründen über die Widmungsfläche „öffentlicher Durchgang“ ermöglichen sollte.

Für die Fraktion der Grünen Alternative Hernals  
 Karin Prauhart  
 Klubvorsitzende